

## Mit Bürgerstromtarifen kann man keine Akzeptanz kaufen

Berlin, 12.Mai 2020

Der Vorschlag aus dem BMWi für sogenannte Bürgerstromtarife stößt auf Kritik bei den betroffenen Bürgern.

### **Akzeptanz kann man nicht kaufen!**

Nötig wären deutlich größere Abstände von ihren Wohnungen zu den immer höher werdenden Windkraftanlagen, um die Pflicht zur gesundheitlichen Daseinsvorsorge zu erfüllen. Diese Entscheidung der Politik ist überfällig. Es lässt sich nicht mehr leugnen, dass Infraschall-Wellen auf den Organismus des Menschen wirken. Die Zahl der in Nähe von Windkraftanlagen wohnenden Bürger nimmt mit weiterem Ausbau stetig zu und damit auch die Anzahl der Krankheitsfälle. Die Corona-Pandemie zeigt, wie wichtig Gesundheitsvorsorge ist, um Folgeschäden zu vermeiden.

Vernunftkraft sagt: **Gesundheitsschutz geht vor finanziellem Ausgleich.**

Demokratisch umrahmt werden die Vorschläge des BMWi für Bürgerstrom und Beteiligung der Kommunen mit dem Verweis auf verstärktes Mitspracherecht der Öffentlichkeit und die Sicherung der Energiewende.

Es ist aber Zeit für die ungeschminkte Wahrheit zur Rolle der Erneuerbaren Energien – sie haben keines der für die Energiewende formulierten Ziele in mehr als 20 Jahren trotz großer Förderung (EEG-Umlagen) auch nur annähernd erreicht– keine Versorgungssicherheit, keine Wirtschaftlichkeit und kein Umweltschutz und kein nennenswerter Beitrag zur Senkung der Treibhausgaskonzentration!

**Wer hat die ökologischen Folgen der Versiegelung von Ackerflächen, von Windrädern im Wald, Verheizen unserer Wälder in Biomasseholzkraftwerken und dem Verwirbeln der atmosphärischen Schichten mit tausenden Rotorflügeln überhaupt wissenschaftlich objektiv geprüft?**

Aus wessen Tasche sollen die "Erträge" aus der Windkraft eigentlich bezahlt werden? Die Bürger zahlen sie mit der EEG-Umlage doch selbst ein? Ein Null-Summen-Spiel für die Branche.

Sofern der Gesundheitsschutz den Windkraftausbau verlangsamt, mag dies für die Branche und ihre Fürsprecher ein Problem sein. Für die Lebensqualität, für die Vitalität des Wirtschaftsstandortes, die Versorgungssicherheit und vor allem für die Bewahrung der funktionstüchtigen lebenswichtigen Ökosysteme in Deutschland wäre dies eine sehr gute Nachricht!

**Akzeptanz darf man nicht kaufen!**

Vorstandmitglieder

Rainer Ebeling – Tel. 0174-6107940

Waltraud Plarre – Tel. 0173-2362974